

# Vorgehen

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Archäologie Graubünden. Sonderheft**

Band (Jahr): **3 (2014)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Vorgehen

Die Grundlage meiner Arbeit basiert auf mehreren Begehungen im Sommer 2011 im westlichen Gebiet der Orobischen Alpen **Abb. 2**. Primär galt es, das Gebiet, in dem diese Wirtschaftsform noch durchgeführt wird, abzugrenzen. Meine Begehungen führten mich in die Täler der Valli del Bitto di Gerola und Albaredo, in die Val Tartano und die Val Venina, alle in der Provinz Sondrio, weiter in die Täler Val Varrone, Provinz Leco, und in die Valtorta sowie die Val Mora in der Provinz Bergamo.

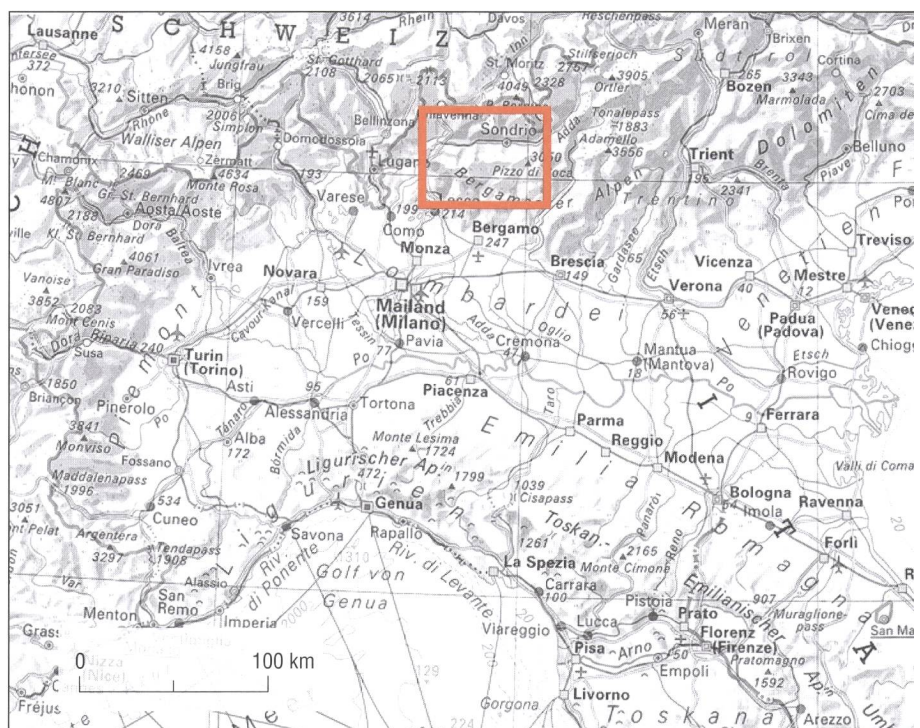
Aufgrund der Beobachtung der einzelnen Alpwirtschaften entschied ich mich für die eingehende Beurteilung des Betriebs auf der Alp Trona Soliva in der Valle del Bitto di Gerola. Dieser Betrieb hat meine Aufmerksamkeit auf sich gezogen, durch die dort noch in traditioneller Form durchgeführte Alpwirtschaft. Bei den Betreibern handelt es sich um die einzigen, die noch im althergebrachten Sinne die Alpwirtschaft unternehmen.

Im Feld untersuchte ich die Siedlungsstrukturen im aktiven und funktionslosen Zustand und hielt sie mittels Kartierung (Die Koordinaten wurden mit dem Gerät JOBO photoGPS via Tele Atlas gewonnen), schriftlicher, fotografischer und zeichnerischer Dokumentation fest.

Durch die Methode der *oral history* (Sprechenlassen von Zeitzeugen) und Gesprächen inklusive Fragebogen mit aktuellen oder ehemaligen Betreibern, erhielt ich wichtige Informationen zur Bewirtschaftung der *calécc*. Es war mir ein Anliegen, nicht nur als Beobachterin meine Studien durchzuführen, sondern auch aktiv die Bewirtschaftung mit den *calécc* zu erfahren. Aus diesem Grund arbeitete ich mit den Betreibern von Trona Soliva mit. Vorgehend und anschließend ermöglichten kürzere Auf-

enthalte die Gesamtaufnahme der dortigen *calécc*-Strukturen und weiterer baulicher Überreste wie den mobilen Hirtenhütten, den *bàitèj*. Ein weiterer Teil meiner Untersuchung beinhaltete die Dokumentation der Herstellung der alpwirtschaftlichen Produkte, der dazu verwendeten Gerätschaften und ihrer korrekten Bezeichnung im lokalen lombardischen Dialekt.

**Abb. 2:** Orange umzeichnet die Orobischen Alpen, in deren Westen sich das Untersuchungsgebiet befindet. Mst. 1:4 000 000.



**Zeitpunkt der Begehungen und Informanten**

<b>Provinz Sondrio</b>		<b>Informant</b>
Sondrio, <i>Fondazione Fojanini</i>	9.5.2011	Michele Corti und Fausto Gusmeroli
Passo di San Marco	5.6.2011	
Val Tartano	15.6.–16.6.2011	Wirtin des Albergo «Gran Baita», Tartano
Gerola Alta	17.6.2011	Mondo Curtoni betreut den Käsekeller der <i>Associazione Produttori Valli del Bitto</i> .
Alp Pescegallo Foppe	18.6.2011 28.7.2011 1.8.–2.8.2011 14.11.2011	Michele Lombella und sein Team
Alp Trona Vaga	21.6.2011	
Alp Trona Soliva	21.6.–24.6.2011 12.7.–23.7.2011 2.8.–8.8.2011 15.11.2011 16.8.–20.8.2012	Familie Mosé Manni
Alp Vedrano	24.6.2011	
Alp Orta Vaga	26.7.2011	Familie Oreste und Cristina Gusmeroli
Alp Combanina	26.7.2011 27.7.2011	Familie Andrea Grapella
Alp Culino	27.7.2011	Familie Davide Codazzi
Alp Culino	28.7.2011	Ezio Piganzoli, ehemaliger Betreiber der Alp Culino
Alp Pescegallo Lago	28.7.2011	
Ambria, Val Venina	29.7.2011	Familie Bortolo Taloni
Cosio Bolgia	17.2.–18.2.2012 13.5.2012	Familie Mosé Manni
<b>Provinz Bergamo</b>		<b>Informant</b>
Piani di Bobbio, Valtorta	5.6.2011	
Alp Foppa	6.6.2011 25.7.2011	Familie Giovanni und Fulvio Colli
<b>Provinz Lecco</b>		<b>Informant</b>
Alp Varrone	5.8.2011	Familie Rico Colli